

Alltagsintegrierte sprachliche Bildung in der Schwerpunkt-Kita

Katrin Pischetsrieder/ Mechthild Laier

Qualifizierungsoffensive nach dem DJI-Konzept
„Sprachliche Bildung und Förderung für Kinder unter Drei“

Deutsches Jugendinstitut e.V.

Tel. (089) 62306 – 343 / 216

E-Mail: pischetsrieder@dji.de / laier@dji.de

Sprachliche Bildung als Querschnittsaufgabe in der frühkindlichen Erziehung

- Kita-Alltag: Standardsituationen, Spiel und Aktivitäten
- Individuelle Entwicklungsthemen
- Dialoghaltung der Fachkraft
- Kontinuierliche Beobachtung und Dokumentation

Aufgabenfeld der Sprachexpertin/des Sprachexperten

- Sprachpädagogische Arbeit
- Qualifizierung des Teams
- Zusammenarbeit mit Eltern

Aufgabenfeld 1: sprachpädagogische Arbeit

□ Situation

Routinesituation

- 1:1 - Situation
- Sprache eingebettet in Handlung
- Sicherheit durch routinierte Abläufe
-

□ Entwicklungsthema

Mit Sprache etwas bewirken

- Zeigen, was man kann
- Anerkennung/Wertschätzung
-

□ Dialoghaltung

Kompetenzorientierung

- Wechselseitiger Austausch
- Dem Interesse des Kindes folgen
- Die Kompetenzen des Kindes wahrnehmen
-

Aufgabenfeld 2: Qualifizierung des Teams

□ **Kollegiale Beratung**

- Analyse der Situation
- Gemeinsames Herausarbeiten der beobachteten sprachlichen Kompetenzen des Kindes
- Reflexion des pädagogischen Handelns

□ **Dokumentation und Reflexion**

- Absprache der Methode der Dokumentation
- Vorgehensweise bei der Reflexion pädagogischer Arbeit
- Sicherung von Kontinuität und Systematik

□ **Einbettung ins Gesamtkonzept**

- Wissensaufbereitung und -vertiefung für das Team
- Reflexion des Kita-Alltags auf Sprachförderpotentiale

Aufgabenfeld 3: Zusammenarbeit mit Eltern

□ Kind-Ebene

- Sprachdokumentation mit den Eltern besprechen
- Austausch über Vorlieben/Stärken des Kindes

□ Eltern-Ebene

- Elterninteressen aufgreifen
- Gemeinsame „Spracherlebnisse“ schaffen
- Austausch unter Eltern fördern

□ Kita-Ebene

- Interesse zeigen für unterschiedliche Sprachkulturen:
Sprachenvielfalt abbilden
- Öffnung gegenüber den Eltern

Die Sprachexpertin/ der Sprachexperte

Beispiel „Wickeln“	Aufgabenfeld
lebt solche Situationen vor	⇒ Sprachpädagogische Arbeit
beobachtet Situationen bei KollegInnen, benennt und dokumentiert diese beispielhaft	⇒ Qualifizierung des Teams
spricht Sprachbeobachtungen auch in der Zusammenarbeit mit Eltern an	⇒ Zusammenarbeit mit Eltern

Materialien für die Praxis

DJI-Konzept zur sprachlichen Bildung und Förderung von Kindern in Kindertagesstätten



3-6 Jahre



0-3 Jahre

Weitere Materialien: www.dji.de/sprache-u3 und www.fruehechancen.de

Qualifizierungsoffensive nach dem DJI-Konzept **„Sprachliche Bildung und Förderung für Kinder unter Drei“**

- Schulung und Coaching von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die
 ⇒ Schwerpunkt-Kitas zu Konsultationskitas qualifizieren
- Entwicklung und Erprobung eines Fortbildungskonzepts zum DJI-Ansatz für die Fort- und Weiterbildung pädagogischer Fachkräfte

Qualifizierungsoffensive nach dem DJI-Konzept „Sprachliche Bildung und Förderung für Kinder unter Drei“

